

*Kegelia Houtteana*. Ich sah eine einzige Aehre mit vier Blüthen, welche denen der *Cirrhaea Loddigesii* gleich gross sind. Der Blüthenstiel scheint hängend gewesen zu sein. Die Deckblätter trockenhäutig, länglich, spitz, so lang wie die Fruchtknoten. Die äusseren Hüllblätter länglich, allmählig zugespitzt, wohl olivengrün, die inneren von keilförmigem Grunde ausgebreitet, dann zugespitzt, weiss, mit 2—3 Purpurflecken. Der Nagel der Lippe gekielt in der Mitte. Die seitlichen Lappen ziemlich rautenförmig, der mittlere ziemlich dreieckig, mit stumpfen Seitenwinkeln, in der Mitte nur verbunden mit dem Seitenlappen, zwischen denen eine aufrechte, schief rautenförmige oberwärts gefurchte, schmale, nur am unteren Grunde angewachsene Leiste; weiss. Säule länger als Lippe, unten schlank, nach oben stärker. — Vom Herrn Universitätsgärtner Kegel in Surinam entdeckt. Blühte bei Hrn. Van Houtte.

Die auf *Melampodium ? ruderale* begründete *Kegelia* ist leider zu *Unxia* zurückgeführt worden. (Miquel in Haarlem naturhist. Verhandl.)